



# Medieninformation

## Studienfach Bilinguales Lehren und Lernen wird ab Herbst in Greifswald angeboten

Universität Greifswald, 08.06.2020

Zum Wintersemester 2020/21 wird das Studienfach Bilinguales Lehren und Lernen eröffnet. Mit dem Beifach qualifizieren sich Lehramtsstudierende der Teilstudiengänge Geschichte, Geographie sowie Kunst und Gestaltung für bilinguales Unterrichten an Regionalschulen und Gymnasien. Die Regelstudienzeit beträgt neun Semester, das Beifach kann jedoch auch schneller absolviert werden.

---

Das Ziel des Beifachs Bilinguales Lehren und Lernen ist es, Lehramtsstudierende für den bilingualen Sachfachunterricht an internationalen Schulen, Europaschulen, an Gymnasien und Gesamtschulen sowie an Regionalen Schulen auszubilden. Im Beifachstudium vertiefen Studierende ihre fachsprachlichen Kenntnisse und erwerben die Fähigkeit zum fachwissenschaftlichen Diskurs in der englischen Sprache. Bilinguales Lehren und Lernen fördert die Fremdsprachenkompetenz, eröffnet aber auch kulturspezifische Perspektiven auf fachwissenschaftliche Inhalte. In der Zusatzausbildung lernen die Studierenden die Dimensionen interkulturellen Lernens im Fachunterricht kennen und erwerben die Fähigkeit, Lernende sprachlich und methodisch systematisch zu fördern. Dazu gehören u. a. eine gezielte Materialauswahl und -erstellung als auch förderndes Korrektur- und Bewertungsverhalten, kurz, die Fähigkeit, bilingualen Sachfachunterricht schülergerecht zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Der Zugang zum Studium im Beifach Bilinguales Lehren und Lernen setzt eine Einschreibung in den Lehramtsstudiengängen an Gymnasien oder Regionalen Schulen im Teilstudiengang Englisch (Hauptfach) in Kombination mit dem Teilstudiengang Geschichte, Geographie oder Kunst und Gestaltung (Hauptfach) voraus. Bewerbende, die nicht im Teilstudiengang Englisch (Hauptfach) eingeschrieben sind, können als Sonderbewerbende zugelassen werden. Voraussetzung ist der Nachweis englischer Sprachkenntnisse auf dem C1-Niveau (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen).

Die Universität hat sich dazu entschlossen, Studienplätze nicht ausschließlich nach Abiturnote zu vergeben, sondern daneben weitere Erfahrungen anzurechnen. Hierzu zählen Praktika im englischsprachigen Ausland und an internationalen Schulen oder Europaschulen, englische Sprachzertifikate auf C1-Niveau sowie schulische bilinguale Leistungen wie das CertiLingua oder Nachweise über den Besuch von bilingualem Sachfachunterricht.

Eine Studienaufnahme kann nur im Wintersemester erfolgen und ist nur alle zwei Jahre möglich (beginnend ab Wintersemester 2020/21).

Die [Bewerbung](#) auf den zulassungsbeschränkten Studiengang ist vom 1. Juni bis 15. Juli 2020 möglich.

### Weitere Informationen

[Lehramt an der Universität Greifswald](#)  
[Beifach Bilinguales Lehren und Lernen](#)

[Weitere Informationen zum Bilingualen Lehren und Lernen  
Informationsvideo](#)

**Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald**

Dr. Margitta Kutý

Ernst-Lohmeyer-Platz 3, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 3360

[kuty@uni-greifswald.de](mailto:kuty@uni-greifswald.de)